



Rennbericht 3. Rennabend

3. Juni 2026

Diesmal holte Lars Emmenegger den Sieg ins Fricktal

Die 60. Saison der Abendrennen verläuft abwechslungsreich. Mit Lars Emmenegger (Kaisten) gab es im dritten Abendrennen in der Hauptkategorie auch den dritten Sieger.

Im schnellen, mit einem Schnitt von über 47 km/h gefahrenen Rennen über 60 Runden kam keine Fluchtgruppe richtig weg. So mussten die Punkte über die ersten Plätze entschieden. Mit dem Sieg in der Schlusswertung holte sich der für den VC Kaisten fahrende Lars Emmenegger den Sieg. Für Emmenegger war es der erste Erfolg in der Hauptkategorie in dieser Saison. Überhaupt tauchen in der 60. Saison der Brugger Abendrennen neue Gesichter an der Spitze auf. Die hinter Emmenegger auf den Ehrenplätzen klassierten Sandro Erni (Brugg) und Max Priemer (Gansingen) haben die beiden ersten Abendrennen für sich entschieden. Dies nachdem auch diese beiden Fahrer wie Emmenegger in der Hauptkategorie noch nie gewonnen hatten. Mit 35 Fahrern war das Hauptrennen recht gut besetzt. Die Saisonwertung wird nach einem Viertel der Rennen von Sandro Erni vom veranstaltenden RB Brugg angeführt.

Noch mehr Teilnehmer als das Hauptrennen wies die Prüfung der Anfänger und Junioren auf, wo auch die Hobbyfahrer und Frauen mittun. Da waren 40 Fahrerinnen und Fahrer am Start. Zum zweiten Male in dieser Saison holte sich der Junior Louis Munk vom RV Sulz den ersten Platz. Munk schlug den Anfänger Saybien Zumsteg (Gansingen) um zwei Wertungspunkte. Diese beiden Fahrer führen nun die Saisonwertung auch an.

Im Rahmen des dritten Abendrennens bestritten die Frauen ein Ausscheidungsrennen. Da setzte sich Meret Zimmermann (Zürich) vor Aline Graf (Ottenbach) und Michelle Stark (Schneisingen) durch. Im Kriterium, das die Frauen mit den Anfängern und Junioren bestritten, kam Michelle Stark als beste Frau auf den achten Platz. In den Schülerrennen, die sich weiterhin grosser Beliebtheit erfreuen, schwangen Lionel Felber (Lupfig) in der Kategorie der älteren Schüler und Benjamin Mathies (Niederweningen) bei den Jüngeren obenaus.

Ergebnisse 3. Brugger Abendrennen 3. Juni 2026:

Elite/Amateure: 1. Lars Emmenegger (Kaisten) 32 Punkte, 57,6 km in 1:12:35 (47,614 km/h), 2. Sandro Erni (Brugg) 29, 3. Max Priemer (Gansingen) 27, 4. Georgios Boutopoulos (Zürich) 27, 5. Florin Rüedi (Zürich) 20, 6. Marcel Weber (De) 16, 7. Jan Schneider (Uster) 13, 8. Michael Kunz (Staufen) 12, 9. Luca Duelli (Aarau) 11, 10. Raphael Krähenmann (Lengnau) 8.

Anfänger/Junioren/Frauen: 1. Louis Munk (Sulz/Junior) 21 Punkte, 19,2 km in 25:47 (44,680 km/h), 2. Saybien Zumsteg (Gansingen/1. Anfänger) 19, 3. Colin Abel (Horw) 14, 4. Nils Graf (Ottenbach) 12, 5. Jonathan Beck (Zürich) 10, 6. Aaron Müller (Wittnau) 6. Ferner: 8. Michelle Stark (Schneisingen/1. Frau).

60. Brugger Abendrennen 2025

**RADFAHRERBUND
5200 BRUGG**



Schüler: Jahrgänge 2012 und 2013: 1. Lionel Felber (Lupfig) 27 Punkte, 9,6 km in 14:02 (41,045), 2. Boas Mathies (Niederweningen) 18, 3. Benjamin Knöpfli (Steinmaur) 6, 4. Morena Aiella (Bülach) 4, 5. Jasmin Röthlin (Sulz) 2, 6. Joel Waldburger (Sulz) 2.

Jahrgänge 2014 und jünger: 1. Benjamin Mathies (Niederweningen) 12 Punkte, 5,76 km in 10:54 (31,706 km/h), 2. Ladina Meier (Niederweningen) 6, 3. Noel Felber (Lupfig) 5, 4. Xeno Schächter (Sulz) 3, 5. Fabio Abbühl (Sulz) 2, 6. Mila Essig (Sulz) 2.

Frauen: Ausscheidungsrennen: 1. Meret Zimmermann (Zürich), 2. Aline Graf (Ottenbach), 3. Michelle Stark (Schneisingen), 4. Johanna Roth (Mellingen), 5. Sarah Bossard (Aarau), 6. Jasmin Röthlin (Sulz), 7. Simona Przyjemslu.

August Widmer